
Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen Vorstand
Ansprechpartner	Telefon	E-Mail vorstand@ker-c.de
Seiten 1 von 1	Ort Chemnitz	Datum 18.03.2020

Pressemitteilung

Keine Vornoten und fehlende Prüfungsvorbereitung - Sind die Abschlussprüfungen für Schülerinnen und Schüler an den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen gefährdet?

Der Kreis Elternrat Chemnitz wendet sich an Politik und Schulbehörden mit dem dringenden Appell, die anstehenden Abschlussprüfungen an ALLEN Schulen in Sachsen zu gewährleisten und dabei auch eine angemessene Prüfungsvorbereitung zu bedenken.

Wir, der Vorstand des Kreis Elternrat Chemnitz, sehen mit großer Sorge der anstehenden Prüfungszeit in den Oberschulen, Gymnasien, Berufsschulen und Förderschulen entgegen und möchten eindringlich darauf hinweisen, dass Wege und Möglichkeiten gefunden werden müssen, damit die Abschlüsse der Schülerinnen und Schüler zum Schuljahresende nicht gefährdet sind.

Folgende Probleme sind dabei zu lösen.

Im 2. Schulhalbjahr werden in fast allen Unterrichtsfächern Vornoten fehlen, sowohl durch ausgefallene Vorprüfungen als auch nicht geschriebene Klassenarbeiten und Lernzielkontrollen. Kann auf diese verzichtet werden? Oder können Zensuren trotz bestehender Schließung eingeholt werden?

Teilweise wurden noch nicht alle Unterrichtsinhalte des Schuljahres vermittelt, die Phase der Prüfungsvorbereitung dürfte weitestgehend entfallen. Wie kann eine Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die Prüfungen sichergestellt werden? Da die Prüfungen bereits ausgearbeitet sind, konnte dies in den Aufgabenstellungen nicht bedacht werden. Ist es möglich, für die Schülerinnen und Schüler Erleichterungen zu schaffen und somit die einzigartigen derzeitigen Bedingungen zu berücksichtigen?

Was geschieht, wenn sich die Situation nach den Osterferien nicht stabilisiert hat und die Schulschließungen weiterhin anhalten? Gibt es Pläne und Überlegungen, wie in diesem Fall gewährleistet ist, dass im kommenden Schuljahr nicht alle jetzigen Abschlussklassen ein weiteres Jahr in den ohnehin überlasteten Schulen verbleiben und in zukünftigen Ausbildungsstätten fehlen? Es muss unter allen Umständen sichergestellt werden, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Abschlüsse zum Schuljahresende absolvieren können!

Thomas Brewig

Vorsitzender der Kreis Elternrates Chemnitz